

Gemeinde Westheim

1. Änderungssatzung zur Hundesteuersatzung

Aufgrund des Art. 3 Abs. 1 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) erlässt die Gemeinde Westheim die folgende Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung der Gemeinde Westheim vom 18.05.2006:

§ 1

§ 5 - Steuermaßstab und Steuersatz – erhält folgende Fassung:

(1) ¹Die Steuer beträgt

für den ersten Hund	40,00 €
für den zweiten Hund	80,00 €
für jeden weiteren Hund	120,00 €
für jeden Kampfhund	500,00 €

²Hunde, für die eine Steuerbefreiung nach § 2 gewährt wird, sind bei der Berechnung der Anzahl der Hunde nicht anzusetzen. ³Hunde, für die die Steuer nach § 6 ermäßigt wird, gelten als erste Hunde.

(2) ¹Kampfhunde sind Hunde, bei denen auf Grund rassenspezifischer Merkmale, Zucht und Ausbildung von einer gesteigerten Aggressivität und Gefährlichkeit gegenüber Menschen oder Tieren auszugehen ist. ²Kampfhunde im Sinne dieser Vorschrift sind alle in § 1 der Verordnung über Hunde mit gesteigerter Aggressivität und Gefährlichkeit genannten Rassen und Gruppen von Hunden sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden.

§ 2

Die 1. Änderungssatzung tritt am 01.01.2021 in Kraft.

Westheim, 26.11.2020



Herbert Weigel,
1. Bürgermeister

